3.1	Erweiterung Gemeinschaftsgrundschule Eitorf (offene Ganztagsschule)

Herr Jäckel bittet die Verwaltung, künftig eine verschärfte Bauaufsicht und Planungssorgfalt walten zu lassen, um zu hohe Nachforderungen – wie im vorliegenden Fall – zu vermeiden.

Auf Frage von Herrn Rösgen verdeutlicht der Bürgermeister noch einmal den hauptsächlichen Grund für die Verteuerung. Ein Bodengutachten habe festgestellt, dass das aufgesattelte Stockwerk auf gegründeten Pfählen errichtet werden müsse.

Die Bewertung von Gutachten sei nicht immer ganz einfach, erklärt Herr Rösgen. Insofern müsse man hier vorsichtig sein mit der Zuweisung von Vorwürfen. Bei der Bewertung der Gutachten müsse man abwägen, nicht „mit Kanonen auf Spatzen“ zu schießen. Wer entscheiden müsse, trage aber auch die Verantwortung.

Herr Bösking bekräftigt, dass dem Architekt kein Vorwurf zu machen sei.

Herr Scholz bittet die Verwaltung, alle Möglichkeiten der Kosteneinsparung im Rahmen der Baumaßnahme zu prüfen.

Beschluss-Nr. XII/3/24

Der Rat beschließt:

Zur Errichtung der offenen Ganztagsschule wird der geplante und genehmigte Anbau an der Gemeinschaftsgrundschule Eitorf (Überbauung des Toilettentraktes) zu einem vorläufigen Gesamtkalkulationspreis von rd. 780.000 € durchgeführt.

Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt der Finanzierung.

Abstimmungs-Erg.:

Einstimmig